

AUSSCHAU

Kirchengemeinde
Husum



Ausgabe
2-2026

Inhaltsverzeichnis

Inhalt / Bankverbindungen / Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus der Kirchengemeinde	4
Aus dem Kirchenkreis	7
Kirchenmusik	10
Passion und Ostern	12
Konfirmation	15
Veranstaltungen	16
Regelmäßige Veranstaltungen	24
Gottesdienste	26
Besondere Gottesdienste	29
Veranstaltungen in der Region	34
Spendensäule / Besuchsdienst	36
Bonhoeffer KiTa	38
Aus dem Diakonischen Werk Husum	40
Neues aus dem Ev. Friedhofswerk	41
Mehrgenerationentreffpunkt	42
Zum Vormerken	44
Weltladen	46
Nachruf	47
Gemeinschaft / Ehrenamt / Adressen	52
Kontakte	56

Bankverbindungen:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Husum

IBAN: DE07 5206 0410 2906 4028 28

Förderverein Begegnungsstätte e.V.

Frigga Kamper, Vorsitzende

IBAN: DE69 2003 0000 0040 4440 00

Freundeskreis Kirchenmusik St. Marien e.V.

Dr. Herta Fritz, Vorsitzende

IBAN: DE58 2175 0000 0104 0208 13

Orgelbauverein St. Marien e.V.

Andreas Raabe, Vorsitzender

IBAN: DE47 2175 0000 0106 1704 34

Förderverein der Ev. Luth. Bonhoeffer KiTa Husum e.V.

Marieke Runge, Vorsitzende

IBAN: DE64 2176 2550 0004 637348

Impressum und Redaktion:

Satz, Fotos und Layout: Inke Raabe, Thomas Lorenzen

Druck: Druckerei Ernst H. Nielsen, Auflage 7.500 Stück

V. i. S. d. P.: Pastor Andreas Raabe,

Norderstraße 2, 25813 Husum

Auf ein Wort

Am Küchentisch findet das Leben statt.



Dort trinke ich morgens verschlafen meinen ersten Kaffee und abends trifft sich die Familie zum Essen. Zwischendurch wird er vielfältig genutzt: Am Tisch wird gespielt und gebastelt, geschnippelt und gebacken, gestritten und gelacht. Dort sitzen wir mit Gästen, dann wird er ausgezogen, und bei schönem Wetter in den Garten getragen. Und auch, wenn es schlechte Nachrichten gibt, versammeln wir uns um den Tisch und nippen traurig an unserem Tee. Am Küchentisch findet das Leben statt! Das sieht man ihm auch an: Kerben und Flecken erzählen seine Geschichte mit uns.

Jesus hat verschiedene Menschen an einen Tisch gebracht. Immer wieder hat er sie eingeladen, mit ihm zu essen und sich bei ihm heimisch zu fühlen. Miteinander haben sie über Gott und die Welt gesprochen und sich ausgemalt, wie es sein könnte, in Gottes Reich, wenn Gerechtigkeit und Frieden sich küssen. Die Gemeinschaft am Tisch ist ein Vorgeschmack darauf. Deshalb feiern wir das Abendmahl an langen Tischen am Gründonnerstag. Wir essen gemeinsam und erinnern uns an den Weg Jesu, der ihn vom Tisch hin in den Garten Gethsemane und bis ans Kreuz führte. Und deshalb feiern wir das Leben an Ostern zusammen beim Frühstück. Am Tisch ist Platz. Für dich und mich, für die Geschichten und die Kerben. Für alles, was das Leben ist.

Ihre und Eure Pastorin
Heike Braren

Aus der Kirchengemeinde

Aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Leserin, lieber Leser,
in der letzten „Ausschau“ hatte ich schon über den Regionalisierungsprozess im Kirchenkreis berichtet. Schneller als gedacht hat dieser Prozess jetzt Auswirkungen auf unsere Region und Gemeinde. Pastor Christian Raap hat die Kirchengemeinde Rödemis verlassen, Propst Lenz hat uns Pastorinnen und Pastoren aus Husum die pastorale Versorgung in Rödemis übertragen. Pastorin Braren wird – wie schon bisher – den Konfirmandenunterricht übernehmen, zusammen mit Pastor Magaard, der den stellvertretenden Vorsitz im KGR Rödemis übernommen hat und weiterhin Veranstaltungen im Albert-Schweitzer-Haus anbieten wird. Ich werde einen Großteil der Gottesdienste und Amtshandlungen übernehmen und dabei von Pastorin Kretschmar unterstützt werden.

Auf einem Klausurabend hat sich der Kirchengemeinderat intensiv mit den Auswirkungen der Regionalisierung auf unsere Kirchengemeinde Husum beschäftigt.

Zum Regionalisierungsprozess und seinen Auswirkungen lesen Sie bitte auch den Beitrag von Propst Mathias Lenz.

Im März wird unsere Vikarin Christine Fiedler die Schulphase beenden und wird ab März dann im Gemeindeleben präsent sein.

Neben aller Verwaltungstätigkeit und neben allen strukturellen Veränderungen gab und gibt es verschiedene Anlässe zu feiern: Unserem Kantor Kai Krakenberg wurde der Ehrentitel „Kirchenmusikdirektor“ verliehen, unser Küster Sven Jensen und unsere Reinigungskräfte Tanja Eichner und Helga Christiansen feiern Dienstjubiläen und Christian Raap wurde aus der Kirchengemeinde verabschiedet.

Herzliche Grüße aus dem Kirchengemeinderat,
Andreas Raabe

Ehrung, Jubiläen und ein Abschied

Eine besondere Ehrung erfuhr unser Kirchenmusiker **Kai Krakenberg**: Am Ende des Weihnachtskonzertes kam Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf nach vorne und ernannte ihn zum „Kirchenmusikdirektor.“ Dieser Ehrentitel wird für besondere Verdienste um die Kirchenmusik verliehen. Kai Krakenberg ist seit über 20 Jahren Kantor und Organist an der Marienkirche. Mit der Husumer Stadtkantorei, Oratorien, Konzerten und kleinen Orgelmusiken prägt er nicht nur das kirchenmusikalische Leben Husums, sondern ist auch als Kreiskantor für den Kirchenkreis Nordfriesland tätig.

Foto: Sina Marie Malina



Lieber Kai, ganz herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Titel! Im Namen der Kirchengemeinde gratuliere ich dir ganz herzlich. Wir danken dir für deine Musik und freuen uns auf die nächsten Aufführungen!

Andreas Raabe

Drei Jubiläen gibt es dieses Jahr zu feiern: Am 1. Februar vor 25 Jahren hat **Sven Jensen** seine Küsterstelle in der Marienkirche angetreten. Sven Jensen kennt „seine“ Kirche in- und auswendig, besonders wichtig ist ihm die liturgische Gestaltung des Kirchraumes. Seit der Fusion ist er „im Auftrag des Herrn“ in ganz Husum unterwegs, oft mit seinem Kollegen Björn Überleer. Die Instandhaltung der Gebäude und die Pflege der Aussenbereiche gehören zu seinen Aufgaben, außerdem ist Sven Jensen Mitglied im Kirchengemeinderat und hat den Vorsitz im Bauausschuss übernommen.



Jeweils 20 jähriges Dienstjubiläum feiern zwei unserer Reinigungskräfte. Am 15. April 2006 begann **Tanja Eichner(I.)** ihren Dienst in der Friedenskirche, am 10. Mai vor 20 Jahren begann **Helga Christiansen (r.)** ihren Dienst in der Christuskirche. Beide sind inzwischen in allen Kirchen und Gemeindehäusern tätig und sorgen dafür, dass



Gottesdienste und Veranstaltungen in einer schönen Atmosphäre stattfinden können. Meist sieht man sie nicht, aber wenn sie einmal



nicht da sind, bemerkt man ihr Fehlen sofort.

Lieber Sven, liebe Tanja, liebe Helga, wir gratulieren ganz herzlich zu eurem Jubiläum! Vielen Dank für euren Dienst in unserer Gemeinde, für alles Kümmern, Organisieren, Erledigen uvm. Danke auch für das gute Miteinander in all den Jahren. Ich wünsche euch viel Freude bei eurem weiteren Tun und vor allem Gottes reichen Segen! Für die Kirchengemeinde, Andreas Raabe

Danke Christian Raap!

20 Jahre war Christian Raap in der Kirchengemeinde Friedenskirche und seit 2019 in der Kirchengemeinde Husum tätig. Die meiste Zeit als Seelsorger in den Seniorenheimen in der Goethestraße und im Käthe-Bernhardt-Haus, aber auch als Vakanzvertretung in der Kirchengemeinde Versöhnungskirche, eine Zeitlang auch mit einer 50% Stelle dort. Diese Zeit endet nun. Pastor Raap hat am 1. Februar eine neue Stelle in der Kirchengemeinde Hattstedt übernommen.



Lieber Christian, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen, des Kirchengemeinderates und der Mitarbeitenden danke ich dir ganz herzlich für deinen Dienst in der Gemeinde. Wir gratulieren dir ganz herzlich zur neuen Stelle und wünschen Gottes Segen für das neue Amt!

Aus dem Kirchenkreis



**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.
Ich frage: Muss das wirklich sein?**

Von Propst Mathias Lenz

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ – die Jahreslosung aus der Offenbarung nach Johannes ist ein Zuspruch. Sie tröstet Menschen in Not und Bedrängnis, verbreitet Zuversicht und macht Mut, mit Neugier und

Gottvertrauen Schritte in die Zukunft zu gehen.

Die Jahreslosung ist aber auch eine Herausforderung. Weil es auch darum geht, gewohnte Wege zu verlassen und sich auf eine gänzlich neue Situation einzustellen. Das kann auch zu Verunsicherung führen und zu dem Gefühl von Verlust und Wehmut. Kein Wunder, wenn einem dann der Stoßseufzer auf den Lippen liegt: Muss das wirklich sein?

Die Kirche insgesamt und auch unser Kirchenkreis Nordfriesland stehen vor einer solchen Herausforderung oder besser: Wir stehen schon mittendrin. Gerade im letzten Jahr 2025 ist das deutlich geworden. Das lag besonders daran, dass es zeitweise 11 Pfarrstellen gab, die nicht besetzt waren. Die Kirchengemeinderäte in den betroffenen Gemeinden haben mit bewundernswertem Engagement die Arbeit weitergeführt, viele Ehrenamtliche haben sich verstärkt in den gemeindlichen Angeboten und teilweise auch in der Gottesdienstgestaltung engagiert und Pastorinnen und Pastoren haben mit großer Selbstverständlichkeit zusätzliche Aufgaben in der Vertretung übernommen. Ich finde es großartig, wie viel Miteinander und

Hilfsbereitschaft es gab und gibt. Und wir werden mit Blick auf die Zukunft darauf aufbauen müssen.

Denn es gibt immer weniger Pastorinnen und Pastoren. Nach den gegenwärtigen Prognosen wird sich die Zahl der Pastorinnen und Pastoren in der Nordkirche bis 2036 nahezu halbieren (von ca. 1400 auf ca. 750/700). Deshalb machen wir schon jetzt die Erfahrung, dass sich auf Ausschreibungen keine Interessierten melden, beziehungsweise bewerben. Hinzu kommt, dass auch die finanziellen Mittel weniger werden. Bereits im Jahr 2025 hatte der Kirchenkreis Nordfriesland erhebliche Mindereinnahmen bei den Kirchensteuern zu verkräften. Die Prognosen für die kommenden Jahre lassen keine Verbesserung erwarten, die finanziellen Spielräume werden in der gesamten Landeskirche enger, also auch bei uns.

„Das Bild der Ortskirchengemeinde mit Kirche, Gemeindehaus und Pastorat wird sich verändern. Wir werden uns von unseren bisherigen Vorstellungen von Kirche trennen müssen.“

Ein wesentlicher Grund für die schwindenden Einnahmen ist – neben demografischen Faktoren – die bleibend hohe Zahl von Kirchaustritten. Dieser Trend hängt mit einer dritten Entwicklung zusammen: Die Bedeutung von Kirche hat sich deutlich gewandelt. In unserem Kirchenkreis ist die Kirchlichkeit zwar noch stark verankert, aber auch wir merken, dass sich die „Nachfrage“ nach kirchlichen Angeboten verändert hat. Mich macht betroffen, dass mir Ehrenamtliche bei meinen Besuchen in den Kirchengemeinden erzählen, dass sie von Freunden und Kollegen gefragt werden: „Wieso bist Du noch immer bei dem Laden?“ Das tut weh.

Nehme ich all dies zusammen, dann steht für mich fest: Eine Kirche, aus der Jahr für Jahr mehr Menschen austreten und die trotzdem versucht, alle Angebote und das vertraute Gemeindeleben aufrechtzuerhalten, kann es nicht mehr geben. Das Bild der Ortskirchengemeinde

mit Kirche, Gemeindehaus und Pastorat wird sich verändern. Wir werden uns von unseren bisherigen Vorstellungen von Kirche trennen müssen und ebenso von einigen kirchlichen Gebäuden. Es wird auch nicht mehr die Pastorin oder den Pastor geben, die oder der nur für einen Ort zuständig und 24/7 ansprechbar ist. Tiefgreifende Veränderungen also – aber auch ein Schritt auf dem Weg zu einer neuen Form von Kirche, da bin ich mir sicher. „Gott spricht: Siehe ich mache alles neu“ – ich nehme diese Verheißung im Blick auf unsere Kirche persönlich. Weil doch auch immer deutlicher wird, wie wertvoll unser christlicher Glaube, das Vertrauen auf und die Ehrfurcht vor Gottes Gegenwart, die Orientierung an Worten und Wirken Jesu und die Freude an der Fülle des Heiligen Geistes, für das Zusammenleben von Menschen und für das Leben jedes einzelnen ist. Wir haben als Kirche etwas zu sagen und zu wagen!

Lassen Sie uns dazu gemeinsam auf den Weg machen. Lassen wir uns leiten von dem Bild einer Kirche, die in vielfältigen Formen Gemeinde und Gemeinschaften bildet. Einer Kirche, die sich an der Region orientiert. Einer Kirche, die viele Gesichter hat – von haupt- und ehrenamtlichen Menschen. Wo manches improvisiert ist, wo mutig experimentiert wird und in der vor allem Freude herrscht. Und in der die christliche Überzeugung von Gottes Menschenliebe und von der Würde eines jeden Menschen wieder eine größere Rolle spielt und weniger die Ansicht, dass Kirche einfach irgendwie dazu gehört. Vor allem wird es aus meiner Sicht eine Kirche sein, die sehr viel deutlicher als früher merkt, mit wem sie es zu tun haben, wenn sie bekennt: „Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer...“ – nämlich mit dem dreieinigen Gott, der seine Menschen in Bewegung bringt, weil er sagt: „Fürchtet euch nicht!“, aber auch: „Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und meine Wege sind nicht eure Wege“ (Jes 55,8). Ich bin sicher, dass es gute Gedanken sind, die Gott für uns hat. Und dass es gute Wege sein werden, die wir gemeinsam finden.

Kirchenmusik

Orgelkonzerte mit Kai Krakenberg



Giovanni Pergolesi:
STABAT MATER
KARFREITAG, 3. APRIL, 17 UHR
Darlene Dobisch (Sopran)
Susanna Frank (Alt)
Kai Krakenberg (Orgel)

Johann Sebastian Bach:
VIER TOCCATEN
OSTERSONNTAG, 5. APRIL, 18 UHR
Kai Krakenberg (Orgel)

Johann Sebastian Bach:
GOLDBERG-VARIATIONEN
SONNTAG, 19. APRIL, 18 UHR
Kai Krakenberg (Orgel)


Kirchengemeinde HUSUM
St. Marien Husum
Zu allen Konzerten:
Eintritt frei, Spende erbeten

Stadtkantorei-SängerInnen gesucht

Die Stadtkantorei probt „Ein deutsches Requiem“ von **Johannes Brahms**. Dafür werden noch Sängerinnen und Sänger gesucht. Wenn Sie Lust haben, in der Stadtkantorei mitzusingen, melden Sie sich bei Kai Krakenberg.

Die Stadtkantorei probt jeden Mittwoch von 19.30–21 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Norderstraße 2.

Freundeskreis der Kirchenmusik

Wir lieben Musik, und wir möchten diese Musik in Husum erleben. Kai Krakenberg macht das möglich: Er probt mit der Stadtkantorei, er plant und organisiert Oratorien und Konzerte. Der Freundeskreis der Kirchenmusik an St. Marien Husum e. V. fördert und unterstützt diese Arbeit. Die Beiträge unserer Mitglieder und die Spenden werden ohne Abzüge den musikalischen Projekten zugewandt. Unterstützen Sie uns auch, werden Sie Mitglied im Freundeskreis der Kirchenmusik.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende, Dr. Herta Fritz, e-Mail: drjuergenfritz@t-online.de

WERDEN SIE MITGLIED!

- Als Mitglied werden Sie automatisch über das kirchenmusikalische Jahresprogramm vorab informiert.
 - Sie erhalten exklusives Vorkaufsrecht auf Karten für die großen Chorkonzerte.
 - Einmal pro Jahr laden wir Sie zu einem Sponsorenkonzert ein, für das Sie freien Eintritt haben.
 - Sie sind Teil einer Gemeinschaft, die sich aktiv für die Kulturförderung im ländlichen Raum einsetzt.
 - Ihre Beiträge sind von der Steuer absetzbar.
- Sie möchten (noch) nicht Mitglied werden? Das ist völlig in Ordnung. Aber vielleicht haben Sie Lust, unsere Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. Auch darüber freuen wir uns sehr!

Bankverbindung Freundeskreis:

IBAN: DE 58 2175 0000 0104 0208 13

Sie erhalten eine Spendenbescheinigung, wenn Sie uns Ihren Namen und Ihre Anschrift geben.

Passion und Ostern

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Gründonnerstag (2. April) Das letzte Abendmahl

Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat. Wir essen gemeinsam und feiern Abendmahl. Das Essen wird von der Kirchengemeinde gestellt. Zur besseren Planung melden Sie sich bitte im Büro an. Kurzsentschlossene sind aber auch herzlich willkommen. Beginn ist um **18 Uhr in der Winterkirche der Versöhnungskirche.**

Karfreitag (3. April) Die Kreuzigung Jesu

Karfreitag feiern wir um **9.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche** und um **11 Uhr in der Marienkirche.** Dort wird die Stadtkantorei singen. Zur Sterbestunde Jesu laden wir um **15 Uhr zu einer stillen Andacht in die Friedenskirche** ein. Wir hören an diesem Tag das Evangelium von der Kreuzigung Jesu, das Licht der Osterkerze erlischt. Um **17 Uhr** führt Kai Karakenberg „Stabat Mater“ in der **Marienkirche** auf.

Osternacht (4. April) Durch das Dunkel des Todes

Am Karsamstag wird die brennende Osterkerze als Zeichen der Auferstehung in die Kirche getragen. Die Osternacht beginnt um **22 Uhr in der Marienkirche.**

Ostersonntag (5. April) Die Auferstehung Jesu

Um **6.30 Uhr** feiern wir Osterfrühgottesdienst in der Christuskirche mit anschließendem Osterfrühstück im Bonhoefferhaus.

Um **9.30 Uhr** feiern wir Gottesdienst in der **Friedenskirche**, um **11 Uhr** in der **Marienkirche.** In der **Versöhnungskirche** findet um **11 Uhr ein Familiengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen** statt.

Um **13 Uhr** findet dann –in diesem Jahr zum 42. Mal– der Husumer **Motorradgottesdienst** auf dem Marktplatz statt.

Ostermontag (6. April) Osterfreude

Am Ostermontag findet um **11 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche** statt.



7 Wochen ohne

Mit Gefühl – ohne Härte

Auch in diesem Jahr veranstalten der Förderverein Begegnungsstätte und die Kirchengemeinde wieder eine Fastenaktion „7 Wochen ohne“.

Die Treffen finden immer montags von 15–16.30 Uhr im Gemeindehaus Marien statt.

23.2.: Wir bilden eine Fastengruppe

02.3. "Sehnsucht" mit Prädikant Herbert Müllerchen

16.3. "Mit Gefühl" "Tanzen statt Reden" mit Tanzpädagogin Sonja Schulze

23.3. "Weite" Ausflug und Bibelarbeit mit Pastor Raabe



30.3. "Furcht und große Freude" Unerwartetes passiert, Dialog und Reflektion

Am 09.03. findet ein normaler Klönschnack statt.



Förderverein Begegnungsstätte e.V.

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen ohne“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen machen mit. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto.

Das Osterevangelium

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

(Markusevangelium, Kapitel 16)

*„Der Herr ist auferstanden!“
„Er ist wahrhaftig Auferstanden!“
„Halleluja!“*

(Gruß der Jünger am Ostermorgen)

Konfirmation

Am Sonnabend, 2. Mai um 11 Uhr werden konfirmiert:

Amelie Reich, Greta Dieffenbach, Elle Krieger, Jonathan Witt, Levi Sievers, Lian Gutbier, Laura Petersen, Lily Schrader, Paula Christiansen, Kian Wulff, Til Günter, Nele Feddersen, Diana Masald

Am Sonnabend, 2. Mai um 14 Uhr werden konfirmiert:

Isabella Pauk, Jana Zimmermann, Tigran Hakobyan, Eldo Lenczewski, Jonas Moriß, Lea von Dandelski, Marvin von Dandelski, Mäthis Callesen, Oke Delfs, Stefan Cornils, Maja Töllner, Ronja Schwager, Emilia Petersen

Am Sonntag, 3. Mai um 11 Uhr werden konfirmiert:

Helena Rothmann, Jonah Rothmann, Eric Kreutzfeld, Jakob Hinrichs, Kolja Hansen, Lennox Thölen, Robin Thölen, Sophia Avanzini, Reint Carstensen, Leonie Friedrichsen, Lennet Menzel, Mika Schmiel, Eilin Sophie Klärmann, Levi Möhlmann, Luise Rugen

*Herzlichen Glückwunsch an alle
Konfirmandinnen und Konfirmanden!
Gottes Segen für euren weiteren Lebensweg!*

Info-Abend Konfizeit

Angehende Konfirmand*innen und Eltern aufgepasst: Am **Donnerstag, 28. Mai um 18 Uhr laden wir im Gemeindehaus Norderstraße 2** zu einem Info-Abend ein. Wir geben Einblick, wie die Konfi-Zeit abläuft, und nehmen uns Zeit für Eure Fragen. An diesem Abend kann man sich auch gleich anmelden. Mitzubringen sind dann die Geburts- und ggf. die Taufurkunde. Die Jugendlichen sollten zum Zeitpunkt der Konfirmation (Mai 2027) mindestens 14 Jahre alt sein. Sollten Sie an diesem Abend nicht dabei sein können: Das Kirchenbüro nimmt die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht bis zum **16. Juni** entgegen. Über den QR-Code kommen Sie direkt zum Anmeldeformular.

Wir freuen uns darauf, Euch zu sehen!
Heike Braren und Friedemann Magaard



Veranstaltungen

CCAP

Klimapartnerschaft bekräftigt

Gemeindeabend zum Besuch in Kiseke/Tansania

Vom 16.-30. Januar reisten Renate Conrad, Andrea Magaard und Friedemann Magaard im Auftrag der Kirchengemeinde Husum und der Nordkirche zu einer Partnerschaftsreise in das Gebiet südöstlich des Viktoria-Sees nach Tansania. Die Reise fand im Rahmen des CCAP-Projektes statt: „Church Climate Action Partnership“, einer Klimapartnerschaft von insgesamt 14 Kirchengemeinden und zwei Bildungseinrichtungen aus der Nordkirche und der Lutherischen Kirche in Tansania.

Im Oktober 2024 besuchte eine vierköpfige Gruppe der Kirchengemeinde Kiseke unsere Gemeinde in Husum. Nun folgte der Gegenbesuch. Dabei ging es um Klimagerechtigkeit und Klimaschutzmaßnahmen, die völlig unterschiedlich in Tansania und in Deutschland wahrgenommen und organisiert werden. Die Gruppe lernte die junge tansanische Kirchengemeinde in einem Vorort der Großstadt Mwanza kennen und war zu Gast bei vielen Familien und Gruppen.

Von ihren Eindrücken berichten die drei am

Montag, 02. März, ab 19 Uhr

an einem öffentlichen Gemeindeabend im Gemeindehaus von St. Marien, mit Fotos, kleinen Videos und kulinarischen Impressionen. Der Eintritt ist frei.



Zu Besuch bei Freunden: Das Kiseke-Husum-Team

Pilgern



Wir wollen uns wieder gemeinsam auf den Weg machen!

jeweils mittwochs, 16.55 Uhr bis 21.00 Uhr:
25.03., 22.04., 20.05., 17.06., 26.08.,
23.09. und 21.10.2026

Treffpunkt: Seiten- (Nord-) Portal von St. Marien, am Markt
Kostenfrei: Spende erbeten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk, evtl. Sonnenschutz und Sitzunterlage, kleinen Snack für unterwegs und ausreichend Wasser/ anderes Getränk. Für die beiden letzten Termine empfiehlt sich zudem eine Stirn- oder Taschenlampe.

Anmeldung bitte bis zum Vortag bei Renate Conrad:

Mobil: 01734623041, **Mail:** reate.conrad@kirche-husum.de

Max. TN- Zahl: 15 (Spontane Teilnahme möglich, dann bitte vorher anrufen, ob noch ein Platz frei ist!)

Normale Grundkondition wird vorausgesetzt: Gehstrecke ca. 9 km, leider nicht barrierefrei, Pilgererfahrung nicht erforderlich.

Thema des Weges ist auch in diesem Jahr wieder die Auseinandersetzung mit

- o den eigenen Rollen
- o dem persönliche Sicherheitsbedürfnis
- o der Frage nach Hilfen in persönlichen Krisen
- o dem persönliche Freiheitsbedürfnis

Wir freuen uns sehr auf Ihre/ Eure Teilnahme!

Renate Conrad (Pilgerbegleiterin) und Pastorin Heike Braren

Ausstellung von Wilfried Christiansen



Schöner Stein

Arbeiten aus Naturstein von Wilfried Christiansen

Sa. 14. März bis Fr. 24. April 2026 um 17 Uhr

Gemeindehaus St. Marien, Norderstr. 2, 25813 Husum

Vernissage am Fr. 13. März 2026 um 17 Uhr

Einleitende Worte von Silke Laserevic, 1. Vors. des BAK S-H.

(Berufsverband angewandte Kunst)

Wilfried Christiansen arbeitet seit über 35 Jahren als Steinmetz und Steinbildhauer. Mit dieser Berufung war er in Spanien, Ecuador und Jordanien. Seit über 20 Jahren restauriert er historische Gebäude in Berlin und stellte seine individuellen Grabsteine her, die deutschlandweit auf Friedhöfen zu finden sind.

Seit 10 Jahren lebt er wieder mit seiner Familie in seiner nordfriesischen Heimat und präsentiert nun zum ersten Mal nach vielen Jahren seine Arbeiten im Rahmen einer Ausstellung im Gemeindehaus.

Er arbeitet mit Findlingen oder Fundstücken, stellt daraus seine filigranen Halligen her und lässt steinerne Schwingen schweben. Er liebt klare Formen und das Meer. Seine Steine laden zum Anfassen ein und das Material Naturstein fasziniert immer wieder aufs Neue. Gehen Sie im Gemeindehaus auf Entdeckungsreise. Die Ausstellung wird präsentiert von der evangelischen Kirchengemeinde und dem Förderverein Begegnungsstätte e.V.

Vom Anfang

Gesprächsreihe zum Anfang der Bibel, den fünf Büchern Mose



Der Anfang der Bibel enthält die Urgeschichte der Welt und die spannenden Erzählungen von Gottes Geschichte mit seinem Volk. Schöpfung, Turmbau zu Babel, Sintflut und vieles mehr. Entfaltet wird dann die Keimzelle des jüdischen Glaubens, die Vätergeschichten um Abraham, die Befreiungsgeschichten aus Ägypten, die Wüstenwanderung, Zeit der Irrung und der Weisung. Zusammengefasst als die „Fünf Bücher Mose“ bilden sie als Tora den Kern jüdischen Glaubens und die Wurzel jüdisch-christlicher Identität.

An den Gesprächsabenden werden besondere Bibeltexte aus den fünf Büchern mit interessanten Gästen bedacht. Dabei geht es um die Verbindung von biblischen Gedanken und unserem Alltag. Alle Teilnehmenden können sich in das Gespräch einbringen, mit eigenen Erfahrungen oder Fragen. Gastgeber ist Pastor Friedemann Magaard.

Die letzten beiden Termine:

Am **Do., 12. März** denkt der **Rechtsanwalt und Notar Klaus Jutter** über die Bedeutung der Zehn Gebote für die Gegenwart nach. Am **Do., 23. April** wird **Susanne Baum**, Familientherapeutin, zu Gast sein; sie spricht mit Friedemann Magaard über die Familiengeschichten im 1. Buch Mose: Abraham und Sarah, Isaak, Jakob, Josef. Gastgeber ist Pastor Friedemann Magaard. Die Gespräche beginnen um **19.30 Uhr im Gemeindehaus** an der Marienkirche. Der Eintritt ist frei.

Paul-Gerhardt-Nacht

Mit dir will ich endlich schweben

Sein 350. Todestag gibt den Anlass. Am 27. Mai 1676 verstarb der Dichter Paul Gerhardt. Seine Texte sind von tiefem Vertrauen, voller Hoffnungslichter. Entstanden sind sie in dunklen Zeiten und belastenden Lebenserfahrungen und stemmten sich gegen das Schwere mit trotzigem Mut. Seine Verse haben Zeitloses an sich. Damit sind sie so wertvoll für unsere Tage.

Am 350. Todestag findet daher eine Paul-Gerhardt-Nacht in der Husumer Marienkirche statt: **Mittwoch, 27. Mai, von 21 Uhr bis 22 Uhr.** Dabei wirken der Gospelchor Tönning, der Storms-Chor Husum und die Stadtkantorei mit. Ein künstlerisches Gespräch wird erlebbar, in dem die Verse des großartigen Dichters Paul Gerhardt mit Bildern aus dem 20. und 21. Jahrhundert sowie neu geschriebenen Auftragstexten von Autorinnen und Autoren in Verbindung treten. Die rezitierten Texte stammen u.a. von Max Richard Lessmann, Kristin Jahn, Daniel Kaier, Birgit Mattausch oder Björn Högsdal. In dieser Form von Dialog zwischen Gedicht, Bild und eigenem Text entstehen neue Schwingungen, die Paul Gerhardts alte Dichtung heute ermöglicht. Altvertraute und vielleicht auch neu entdeckte Gesangbuchverse öffnen Räume, in denen reflektiert, meditiert, resoniert wird.

Der Eintritt zur Paul-Gerhardt-Nacht ist frei. Wer Fragen dazu hat, wende sich gern an Pastor Friedemann Magaard.



Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag! Immer am 2. Mittwoch im Monat trifft sich der Seniorennachmittag im Veranstaltungsraum des Liette-Eller-Hauses im Stadtweg 44.

Die nächsten Termine sind: **11. März, 8. April, 13. Mai.**

Der Seniorennachmittag beginnt um 15 Uhr und endet um 16.30 Uhr.

Andreas Raabe

Meditatives Tanzen

Im HSV-Vereinsheim in der Adolf-Brütt-Str. 2 in Husum findet wieder meditatives Tanzen statt. Es werden Kreistänze nach ganz unterschiedlichen Musikstücken getanzt. Es sind keine Vorerfahrungen erforderlich. T Termine: **Sa., 07.03.26, Sa, 28.03., und So, 26.04.,**

jeweils 14-16:30 Uhr.

Herzliche Einladung

Ute Altenberg

*Ich will dich mit Fleiss bewahren,
ich will dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren.
Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.*

Paul Gerhardt
„Fröhlich soll mein Herze springen“

Montags ist Suppentag

Erwartungsvolle Mittagsstimmung herrscht im Gemeindehaus hinter der Sankt-Marien-Kirche: Besucherinnen und Besucher haben bereits an den Tischen Platz genommen und kommen schnell und zwanglos miteinander ins Gespräch. Es ist wieder „Suppentag“ im Gemeindehaus, eine beliebte Einrichtung montags zwischen 11.30 Uhr und 13 Uhr. Er wurde im November 2023 von ein paar einfallsreichen Köpfen des „Fördervereins Begegnungsstätte Husum e.V.“ ins Leben gerufen. Für viele Menschen ist er zur festen Einrichtung am Montagmittag geworden.

„Wir geben stets zwischen 45 und 50 Portionen aus“, erklärt Frigga Kamper, erste Vorsitzende des Fördervereins. Mal ist es



Tomaten-, mal Spargelsuppe, abwechselnd mit Kartoffel-, Lauch- oder Grünkohlsuppe, die von Renate Lunks und ihrem Team in der Küche der Bahnmissionsmission gekocht wird. Zu der Suppe mit üppiger Einlage, bestehend aus Reis, Fleischklößchen oder Wurst, wird knuspriges Brot gereicht. Ferner gibt es Wasser aus der Kruke – und der „lütje Löpel“ ist für das anschließende Dessert vorgesehen. Für diese kräftige, wärmende Mahlzeit wird ein Beitrag von zwei Euro erhoben.

„Vier Organisationen tragen den Suppentag. Es sind der Lions Club Husum Uthlande, die Kirchengemeinde Husum, der Förderverein Begegnungsstätte Husum e.V. und das Diakonische Werk Husum“, führt Frigga Kamper aus. „Unsere Gäste sind sehr verschieden. Es sind Berufstätige, Rentner, junge und ältere Menschen, Wohnungslose genauso wie feste Gemeinschaften, die sich hier gebildet haben“, weiß Susanne Sörensen, die „immer da“ ist und als

Ansprechpartnerin für alle fungiert. „Wir sind zwischen 16 und 18 Frauen, die auf ehrenamtlicher Basis im vier-Wochen-Rhythmus arbeiten. Jeder Montag hat demnach sein ‚eigenes‘ Team“, so Frigga Kamper. Auch einige Männer sind mit dabei: Sie holen den großen Suppentopf und seinen leckeren Inhalt aus der Bahnmissionsmission ab.

Frigga Kamper, die ihrerseits im Lions Club Husum Uthlande aktiv ist, hat unter anderem Clubmitglied Dr.

Maria-Theresia Leuker-Pelties mit ins Boot geholt: „Das war der kurze Dienstweg“, lächelt Letztere. „Es ist erfüllend, etwas Praktisches zu tun, in angenehmer, freundlicher Atmosphäre zusammenzuarbeiten in einem netten Team und mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen“, ergänzt sie. „Wir freuen uns jedes Mal darauf, denn



in Gemeinschaft schmeckt es viel besser – und außerdem ist die Suppe immer eine Überraschung“, ist von den Gästen zu erfahren. „Wir liegen zentral und erreichen so noch mehr Mittagsgäste“, sagt Frigga Kamper. Den Suppentag am Montag gibt es von Februar bis zu den Sommerferien. Danach nimmt der Suppentag bis in den Spätherbst „Fahrt auf“, bis im Dezember die „Winterküche“ beginnt. Und wenn der Suppentag ausgesetzt ist, zeigt sich, was nebenbei noch alles passieren kann: Einige Gäste haben sich so weit angefreundet, dass sie reihum daheim kochen und gemeinsam das Ergebnis verzehren. Der Obolus, der für die Mahlzeit erhoben wird, reicht gerade, um die laufenden Kosten zu decken. „Deshalb freuen wir uns sehr über Spenden“, so Frigga Kamper. Spenden sind möglich auf das Konto des „Förderverein Begegnungsstätte e.V.“, IBAN DE69 2003 0000 0040 4440 00.

Text und Fotos: Sonja Wenzel

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen zum Frauenfrühstück: **28.03.2026, 25.04.2026, 23.05.2026**

Am 23.05.2025 haben wir musikalische Begleitung. Phillip Maiwald wird uns wieder mit seinem Akkordeon aufspielen und wir wollen ein paar Sommerlieder singen.

Beginn ist jeweils 9.30 Uhr im Gemeindehaus Versöhnungskirche, Berliner Str. 72 in Husum.

Für Brötchen, Butter, Kaffee und Tee ist gesorgt. Wir freuen uns über einen Beitrag für unser Büffet.

Bitte melden Sie sich / ihr euch im Kirchenbüro unter info@kirche-husum.de oder 04841-779280 an.

Kurzentschlossene sind in natürlich auch willkommen.

Lilo Lenhard

Suppentag

Jeden Montag gibt es im Gemeindehaus St. Marien zwischen 11.30 Uhr und 13 Uhr eine warme Suppe. Für dieses Projekt arbeitet der Förderverein Begegnungsstätte mit der Kirchengemeinde, der Bahnhofsmission und dem Lionsclub Uthlande zusammen.

An den anderen Tagen der Woche gibt es in der Bahnhofsmission ein warmes Mittagessen.



Förderverein Begegnungsstätte e.V.

Klönschnack

Jeden Montag trifft sich der Klönschnack im Gemeindehaus St. Marien, von 15–16.30 Uhr bei Kaffee, Tee und Keks. Wir freuen uns auf Euch.

Das Klönschnackteam Nora, Heike, Bruni und Frigga

Sitzen in der Stille

Donnerstags von 19–20.30 Uhr treffen wir uns zur Sitz- und Gehmeditation im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Berliner Straße 72. Für Fragen und Anmeldung melden Sie sich bitte bei Gerhard Birkholz, Tel. 0177-687 2445.

Kinderkirche in der Versöhnungskirche

Einmal im Monat am Samstagvormittag laden wir in die Versöhnungskirche zur Kinderkirche ein. Spannende Geschichten aus der Bibel gibt es zu entdecken, dazu basteln wir und spielen. Wir wollen gemeinsam eine gute Zeit haben. Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Kommt vorbei!

Es grüßt für das Kinderkirchenteam Ihre und Eure Pastorin Katja Kretschmar

Habt Ihr Fragen? Wendet Euch bitte an Pastorin Kretschmar (Tel. 9396775)

Wo? Versöhnungskirche Berliner Str. 72 (Treffpunkt: Gemeindehaus)

Wann? 21. März, 18. April, 30. Mai von 10-12 Uhr

Wer? Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren

Männergruppe

Was brauchen Männer, was können Männer in Kirche und Gesellschaft ausrichten? Um solche und ganz andere Fragen geht es in der Männergruppe. Männer jeglichen Alters, kirchennah oder -fern, sind herzlich willkommen. Die Gruppe trifft sich immer am **letzten Dienstag im Monat in der Friedenskirche um 19 Uhr.**

Kontakt und Informationen: Andreas Raabe, Tel. 2574.

Diakonieführstück

Einmal im Monat laden wir zum Diakonieführstück ein. Willkommen sind alle, die Freude an einem gemeinsamen Frühstück haben. **Das Diakonieführstück findet immer am 3. Freitag im Monat von 9.30 bis 10.30 Uhr im oberen Raum der Friedenskirche statt.**

Die nächsten Termine sind: 20. März, 17. April, 15. Mai
Adelheit Marcinczyk und Sabine Kock, Diakonisches Werk
Andreas Raabe, Kirchengemeinde Husum

Gottesdienste

01. März, Reminiszere

Christuskirche 9.30 Uhr P. Magaard
 Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
 Gottesdienst mit Dank an alle haupt- und ehrenamtl. KüsterInnen

Fr, 06. März

Auferstehungskirche 17 Uhr Weltgebetstags-Team
 Volquart-Pauls-Str. 1, Weltgebetstagsgottesdienst

08. März, Okuli

Versöhnungskirche 9.30 Uhr Pn. Kretschmar
 Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
 Klosterkirche 11 Uhr Pn. Hansen

15. März, Lätare

Christuskirche 9.30 Uhr Vn. Fiedler
 Marienkirche 11 Uhr Vn. Fiedler

Di, 17. März

Christuskirche 15 Uhr P. Raabe
 Gedenkfeier anonym Bestatteter

Fr, 20. März

Christuskirche 14.30 Uhr Pn. Kretschmar
 Frühlingsgottesdienst mit der Bonhoeffer-KiTa

22. März, Judika

Versöhnungskirche 9.30 Uhr Pn. Kretschmar
 Marienkirche 11 Uhr Pr. Lenz
 Klosterkirche 11 Uhr P. Raabe

29. März, Palmarum

Christuskirche 9.30 Uhr Pn. Braren
 Marienkirche 11 Uhr Pn. Braren

Do, 02. April, Gründonnerstag

Versöhnungskirche 18 Uhr Pn. Kretschmar,
 Tischabendmahl
 Klosterkirche 17 Uhr Pn. Hansen
 Gottesdienst mit Abendmahl

Fr, 03. April, Karfreitag

Christuskirche 9.30 Uhr Pn. Braren
 Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
 Es singt die Stadtkantorei
 Friedenskirche 15 Uhr P. Raabe, Vn. Fiedler
 Andacht zur Sterbestunde Jesu

Sa, 04. April, Karsamstag

Marienkirche 22 Uhr P. Magaard, Vn. Fiedler
 Osternacht und Team

05. April, Ostersonntag

Christuskirche 6.30 Uhr Pn. Braren
 Osterfrühgottesdienst mit anssl. Frühstück
 Friedenskirche 9.30 Uhr P. Raabe
 Marienkirche 11 Uhr P. Magaard
 Versöhnungskirche 11 Uhr Pn. Kretschmar
 Gottesdienst mit anssl. Ostereiersuchen
 Klosterkirche 11 Uhr Pn. Hansen
 Marktplatz 13 Uhr P. Magaard und Team
 Motorradgottesdienst

Mo, 06. April, Ostermontag

Marienkirche 11 Uhr Vn. Fiedler

12. April, Quasimodogeniti

Christuskirche 9.30 Uhr P. Magaard
 Marienkirche 11 Uhr Präd. Müllerchen

19. April, Misericordias Domini

Versöhnungskirche 9.30 Uhr Pn. Braren, P. Magaard
 Vorstellung der Konfirmandengruppe
 Marienkirche 11 Uhr Pn. Kretschmar
 Gottesdienst zum Tag der Bahnhofsmision

26. April, Jubilate

Marienkirche 11 Uhr Pn. Braren
 Klosterkirche 11 Uhr Pn. Hansen

Sa, 02. Mai

Marienkirche 11 Uhr Pn. Braren, P. Magaard
 Marienkirche 14 Uhr Pn. Braren, P. Magaard
 Konfirmationen

03. Mai, Kantate

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Kretschmar
Marienkirche	11 Uhr	Pn. Braren, P. Magaard
Konfirmation		

10. Mai, Rogate

Versöhnungskirche	9.30 Uhr	Vn. Fiedler
Marienkirche	11 Uhr	Vn. Fiedler
Klosterkirche	11 Uhr	Pn. Hansen

Do, 14. Mai, Himmelfahrt

Marienkirche	11 Uhr	Pn. Braren
Treffpunkt Friedenskirche	14 Uhr	Pn. Braren, Susanne Jordan
Fahrradgottesdienst		

17. Mai, Exaudi

Christuskirche	9.30 Uhr	Pn. Braren
Marienkirche	11 Uhr	Präd. Müllerchen

24. Mai, Pfingstsonntag

Versöhnungskirche	11 Uhr	Pn. Kretschmar
Open-Air-Gottesdienst		
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard
Klosterkirche	11 Uhr	Pn. Hansen

Mo, 25. Mai, Pfingstmontag

Marienkirche	10 Uhr	Ökumenisches
Ökumenischer Pfingstgottesdienst		Vorbereitungsteam

31. Mai, Trinitatis

Christuskirche	9.30 Uhr	P. Magaard
Marienkirche	11 Uhr	P. Magaard

07. Juni, 1. So. n. Trinitatis

Friedenskirche	14 Uhr	Husumer Pastores
Gottesdienst zu Beginn des Gemeindefestes		

Regelmäßige Andachten

Jeden Montag um 18.30 Uhr gibt es in der Marienkirche das „**Wort zur Woche**“: Eine Viertelstunde Stille. Gebet. Bei Gott sein.

Jeden Donnerstag um 10 Uhr feiern wir in der Marienkirche die **Marktandacht**.

Ein Hinweis: Die Ausschau erscheint alle drei Monate, es kann zwischendurch Veränderungen geben, beachten Sie daher bitte auch die Veröffentlichungen in der Zeitung und auf der Homepage.

Seelenfutter – Der Lyrik-Podcast

Seit nunmehr sechs Jahren finden Sie das Seelenfutter wöchentlich in allen gängigen Podcast-Portalen. 14-tägig am Sonnabend erscheint der Podcast auf spotify und unserer Homepage.

Kontakt: seelenfutter@kirche-husum.de

Gottesdienste in der Region

Die Gottesdienste der Kirchengemeinde Schobüll finden Sie unter: www.kirchlein-am-meer.de

Die Gottesdienste der Kirchengemeinde Rödemis finden Sie unter www.kirche-roedemis.de

Besondere Gottesdienste



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenz-bedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Das ökumenische Weltgebetstagsteam Husum lädt alle Menschen ein, in Husum diesen besonderen Tag zu feiern am **6. März 2026 um 17 Uhr in der baptistischen Gemeinde, Volquart-Pauls-Straße 1, Husum**. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss mit landestypischen Gerichten.

MOGO 2026: Im Zeichen des Friedens

Zum Motorradgottesdienst am Ostersonntag feiert die Kirchengemeinde vor der Marienkirche ein großes Friedensfest. Denn: Frieden ist zwar nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts. Das passt auch zu Ostern: Der auferstandene Jesus begrüßt seine Jünger mit dem Friedensgruß: „Friede sei mit euch!“ Die Sehnsucht nach Frieden lassen wir uns nicht nehmen. Die Hoffnung auf Frieden in der Welt halten wir gemeinsam lebendig.

Der 42. MOGO in Husum wird eine große Party! Ein Wiedersehen! Ein Kennenlernen von Gleichgesinnten. Gute Musik, in diesem Jahr die Band „Twice“. Schnittige Maschinen. Im Schatten des Kirchturms geht es dann auch um den inneren Frieden, den der Glaube schenkt. Um den Sieg über den Tod, den wir an Ostern feiern. Und um Freude, pure Lebensfreude.

Die eigene Freiheit endet oft brutal an der Stoßstange des nächsten Autos. Biker erleben viel zu oft Rücksichtslosigkeit, Unachtsamkeit, Aggression.



Und sind dem schutzlos ausgeliefert. Jedes Jahr erinnern wir auch an die Opfer von Unfällen. Und erinnern uns daran, selbst für Rücksicht, Achtsamkeit und Frieden einzustehen.

Für den Frieden stehen wir auf. Der 42. MOGO wird so auch zur Friedens-Demo. Gegen Krieg und Hass, gegen Terror und Ausbeutung, gegen die Unterdrückung von Minderheiten, aber FÜR die Würde eines jeden Menschen. Friede ist nicht alles. Aber ohne Frieden ist alles nichts!

Unsere Freude bringen wir vor Gott und unsere Sorgen. Segen erbitten wir für die neue Saison. Damit alle heil und fröhlich wieder nach Hause kommen: Segne, Gott! Husum freut sich auf den 42. MOGO! Kommt, alles ist bereit! Friede sei mit euch!

Fahrradgottesdienst an Himmelfahrt

Du stellst meine Räder auf weiten Raum



Fahrradgottesdienst an Himmelfahrt

14. Mai um 14 Uhr

Start an der Friedenskirche, Schobüller Strasse 10

Mit Fahrrad, Anhänger, E-Bike...

Gemeinsame Fahrradtour (24 km), Andacht und Picknick

Bitte Decke und etwas zum Teilen mitbringen!

Zum Fahrradgottesdienst treffen wir uns am 14. Mai um 14 Uhr vor der Friedenskirche (Schobüll Str. 10).

Dann fahren wir gemeinsam über Schobüll und Hattstedt nach Olderup. Unterwegs gibt es Impulse für die Seele und eine Andacht in der Kirche.

Weiter geht's zum Picknick – es wäre schön, wenn jede*r eine Decke und etwas zum Teilen mitbringt.

Alle können mitfahren: auf kleinen und großen Rädern, im Fahrradsitz oder im Anhänger, mit E-Bike oder ganz klassisch! Wir möchten das Angebot „inklusive“ gestalten und freuen uns über weitere Anregungen!

Informationen unter heike.braren@kirche-husum.de
Susanne Jordan und Heike Braren

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

**„Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen
seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“**

(Eph 4,4)

*Der Arbeitskreis Ökumenischer
Pfingstgottesdienst lädt ein*



zum

Ökumenischen Pfingstgottesdienst

am

**Pfingstmontag,
25. Mai 2026,**

in

St. Marien Husum

Gottesdienstbeginn: 10:00 Uhr
(ab 09:30 Uhr offenes Singen)

Kontakt: Manfred Augustin, Tel: 04841 806634

Gedenkfeier

Am **Dienstag, 17. März**, gedenken wir in einer Andacht den Menschen aus unserer Stadt, die anonym bestattet wurden. Ihr Name wird am Gedenkstein erscheinen und an sie erinnern. Beginn: **15 Uhr in der Christuskirche**

Was feiern wir an Pfingsten?

Der Name Pfingsten leitet sich vom altgriechischen „pentecosté“ her, was „fünfzigster Tag“ bedeutet. Er bezeichnet somit die Position des Festes im Kalender, 50 Tage nach Ostern. Bereits die griechisch sprechenden Juden der Antike nannten ihr Erntefest, das zur selben Zeit gefeiert wurde, „pentekosté“.

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Nach Weihnachten und Ostern ist es das dritte Hauptfest der Kirche. Gefeiert wird die Sendung des Heiligen Geistes, wie sie in der Apostelgeschichte des Neuen Testaments beschrieben ist. Der Heilige Geist erfüllt die Jüngerinnen und Jünger Jesu mit lebendigem Glauben und befähigt sie, diesen auch anderen Menschen zu verkündigen. Die Apostel, allen voran Petrus und Paulus, setzen das in die Tat um. Die christliche Botschaft verbreitet sich im Mittelmeerraum und schließlich um die ganze Welt, immer neue Gemeinden werden gegründet. Daher gilt Pfingsten auch als der „Geburtstag der Kirche“. Durch den Heiligen Geist schließt Gott einen „neuen Bund“ mit den Menschen, so wie er sich einst mit dem Volk Israel durch die Zehn Gebote verbunden hat. Pfingsten bedeutet deshalb für die Christenheit auch Versöhnung und neue Gemeinschaft.



Veranstaltungen in der Region

Die Kirchengemeinde Schobüll lädt ein

Montagsmorgens um 9 Uhr in Schobüll

Kurz vor 9 Uhr hört man das Geräusch von Gummireifen auf dem Asphalt und manchmal auch den Schwangerenwatschelang. Mütter mit Babys und Schwangere machen sich entspannt auf den Weg zum Offenen Babycafé im Pastoratssaal Schobüll.

Gemeinsam mit der Hebamme Maren Peters tauschen Sie sich über die erste Zeit mit Baby aus. Die wundervollen Erlebnisse, wenn die Babys immer wacher werden und anfangen, die Welt und die Umgebung zu entdecken, mehr Laute entwickeln. Sie wachsen als Familie immer mehr zusammen und begeben sich auf eine spannende Reise. Aber auch die durchwachten Nächte, weil das Baby schreit, nicht schlafen mag oder immer wieder Hunger hat. Die Tage, die um 5 Uhr anfangen mit einem Spaziergang vor Ort und die Erschöpfung, bei der die Mütter beim Füttern direkt mit einschlafen und die Wohnung chaotisch bleibt. Eltern werden in dem Gedanken gestärkt, dass Kinder zum Großwerden werden Liebe und Halt brauchen und nicht alles perfekt sein muss.

Babycafé Schobüll mit Maren Peters

Mo, 9-11 Uhr im Pastoratssaal, Nordseestraße 27

(außer in den Schulferien) Einfach vorbeikommen!



Ich seh' des Maien Schein

Konzert für Gesang und Laute

Frühlingsblumen, Sommerwind,
Herbststürme und Winterfrost erklingen
in Musik der Renaissance.

Das Programm führt durch ein ganzes Jahr
mit Naturbildern und menschlichen
Schicksalen.

Es musizieren Anne-Sophie Balg (Gesang)
und Ulf Dressler (Laute).

**Sonnabend, 11. April, 17.00 Uhr,
Kirchlein am Meer, Schobüll**



Singen macht glücklich!

Frank Wienhues
präsentiert ein
Mitsingkonzert
mit Hits aus dem
20. Jahrhundert

**Freitag,
17. April,
18 Uhr**

**Albert-Schweitzer-Haus
Husum-Rödemis**

Ende:
ca. 19:15 Uhr

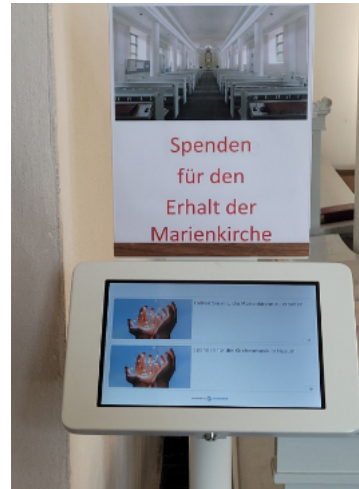
Eintritt frei

**Wer wünscht sich das nicht: Singen in Gemeinschaft!
Das tut gut, macht locker, ist gesund und bringt Spaß.**

Daher möchte ich mit Euch und Ihnen eingängige bekannte Lieder aus dem letzten Jahrhundert singen. Die Liedauswahl war schwer, weil es so viele schöne Lieder gibt, die alle gern gesungen werden wollen. Dabei liegt mein Schwerpunkt auf deutschen Texten, die ich mit Gitarre und Klavier begleiten werde. Ich freue mich auf Euch und Sie, wünsche uns schon jetzt viel Vorfreude und hoffe, dass wir alle gut bei Stimme sein werden!

Frank Wienhues

Vielleicht kennen Sie die Situation: Sie sitzen im Gottesdienst, die Kollekte wird eingesammelt, aber Sie haben kein passendes Bargeld dabei. Oder Sie sind bei einem Konzert und möchten eine Spende tätigen, haben aber kein Geld dabei. In Zukunft ist das kein Problem mehr:



Die Kirchengemeinde hat, zunächst versuchsweise, eine Spendensäule für die Marienkirche angeschafft, an der Sie bargeldlos spenden können. Einfach den gewünschten Zweck wählen, den Betrag eingeben und die Karte an die Säule halten. Auf Wunsch gibt es eine Bestätigungsmail, auf dem Kontoauszug wird der Spendenzweck vermerkt.

Besuchsdienst

Neben den Pastorinnen und Pastoren gibt es jetzt auch einen Besuchsdienst von Ehrenamtlichen. Weil die Hauptamtlichen nicht zu jedem Geburtstag kommen können. Und weil es schön ist, Besuch zu haben.

Gemeinsam versuchen wir, möglichst vielen Senioren an ihrem Ehrentag persönlich zu gratulieren.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, dann melden Sie sich gern bei uns. Wir werden alles tun, was uns möglich ist, um Ihrem Wunsch nachzukommen.

Wir freuen uns über die Unterstützung und hoffen auf viele schöne Begegnungen!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unser Kirchenbüro unter info@kirche-husum.de

Für das Pastorenteam: Heike Braren

Bonhoeffer KiTa

Liebe Gemeinde,

Anfang des Jahres hatte der Winter, zur Freude der Kinder, uns fest in seinen Bann gezogen. Endlich konnten Schneemänner gebaut und Schneebälle in allen Größen geformt werden.

Jeden Morgen im Morgenkreis wurde so vieles gelernt, wie entsteht Schnee, was mag er gerne, was haben die Tiere gerne oder auch nicht oder wann fängt er an zu weichen, um Platz für Neues zu schaffen.

Der Schnee lag noch, aber in den Geschäften war der Frühling bereits sichtbar und langsam geht es auch in unserem Kindertagesstätten-Garten wieder los, aber erstmal ist Frühjahrsputz angesagt und alle helfen fleißig mit.

Ein größeres Ereignis haben wir am **18.03.2026** in unserer Kindertagesstätte, nachdem wir am 06.11.2025 unser internes Audit sehr gut bestanden haben, ist im März nun unser externes Audit. Gemeinsam schaffen wir das, Kinder, Eltern, Kirchengemeinde, Trägervertretende und wir pädagogischen Fachkräfte.

Dann wären wir zertifiziert und würden in diesem Jahr noch unser Gütesiegel bekommen.

Vielen Dank für die tatkräftigen steten Unterstützungen, die wir erfahren durften und täglich wieder erleben. DANKE.

Es nähert sich auch unser Frühlings Gottesdienst am **Freitag, den 20.03.2026, um 14.30 Uhr** mit unserer Pastorin Katja Kretschmar in der Christuskirche. Sie sind herzlich eingeladen mit uns zu singen, einfach den Frühling zu feiern.

Bis zur Osterzeit haben wir die Konfirmanden, die von unserer Pastorin Heike Braren begleitet werden bei uns in der Kindertagesstätte. Am 12.02.2026 fand die Führung durch die Kindertagesstätte statt und die Aufteilung, wer kommt wann zu uns.

Für uns und die Konfirmanden ein Erlebnis, zu erleben was gehört noch alles zur Kirchengemeinde und wie wird Religionspädagogik in einer Kindertagesstätte umgesetzt, wie wird sie überhaupt räumlich sichtbar, was bedeutet: „Mit Gott groß werden.“

Die Monate gehen ihren Weg weiter und es folgt die Osterzeit, am Donnerstag, den 02.04.26 feiern wir mit unserer Pastorin Katja Kretschmar unseren Turnhallengottesdienst zum Thema: „Abendmahl.“

Weitere Turnhallengottesdienste sind am Freitag, den 24.04.2026 zum Thema Emmaus, am 22.05.2026 wird das Thema Pfingsten besprochen.

Wenn man in den Terminkalender blickt, gehen die Monate schnell vorüber, wir genießen hier jeden Tag im Miteinander, all die kleinen zwischenmenschlichen Begebenheiten, Begegnungen in einer großen bunten Vielfalt. Denn unserer Kindertagesstätte setzt sich aus so vielen schönen Sprachen zusammen, sei es bei den Kindern und ihren Familien, als auch bei uns innerhalb des Teams. Aufstehen, aufeinander zugehen, miteinander reden und auch wenn man mal etwas nicht versteht, wieder aufstehen aufeinander zugehen....

Und es gelingt, das zeigt sich in unserem täglichen Miteinander, Eltern, Kinder, Kirchengemeinde, pädagogische Fachkräfte und Träger.

In diesem Sinne auch Ihnen ein gutes Beisammensein und wenn Sie mögen, kommen sie uns einfach besuchen.

Liebe Grüße aus der Ev. luth. Bonhoeffer Kindertagesstätte



5 Jahre DrachenMut

Das Kinderschutz-Zentrum Westküste als Beratungsstelle, die Hilfe bei Gewalt gegen Kinder und Jugendliche anbietet, legt seit 5 Jahren mit dem Angebot DrachenMut einen besonderen Fokus auf Kinder und Jugendliche, die Häusliche Gewalt/Partnerschaftsgewalt (mit)erlebt haben. Sie sollen mit ihren Belastungen nicht alleingelassen werden. Unser Ziel: Betroffene Kinder/Jugendliche begleiten, entlasten und stabilisieren UND Bezugspersonen und Fachkräfte sensibilisieren. In den vergangenen 4 Jahren konnten wir mehr als 200 Kindern/Jugendliche in NF begleiten.

Mehr Informationen finden Sie unter www.dw-husum.de und hier:



**Drachenstarke Grüße in
die Gemeinde!**



Tafeltermine

Lebensmittelausgabe:

Mittwoch ab 14 Uhr, Freitag ab 9.30 Uhr.

Neuanmeldungen: Dienstag 14–15 Uhr

Spendenannahme (auch für die Mobile Tafel) Montag–Freitag von 8.30–10.30 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Ausgabe eine Tragetasche, Ihren Tafel- und Personalausweis mit. Ausgabe solange der Vorrat reicht.

Woche gegen Rassismus

Die diesjährige Woche gegen Rassismus vom **16.–29. März** steht unter dem Motto:

„100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“

Neues vom Nordfriesischen Friedhofswerk

Renovierung der Revierzentrale

Unser Büro auf dem Ostfriedhof musste nach zwei Wasserschäden umfassend renoviert werden. Diese Arbeiten waren zeitweise auch für Besucher wahrnehmbar. Wir bedanken uns bei allen für ihr Verständnis während dieser besonderen Situation und hoffen, dass nun wieder Ruhe einkehren kann.

Eröffnung der Gärtnerei

Nach der Winterpause öffnet unsere Gärtnerei am Südfriedhof Husum im März wieder ihre Türen. In den vergangenen Wochen haben unsere Gärtner und Auszubildenden mit viel Sorgfalt zahlreiche Frühlingspflanzen in den Gewächshäusern herangezogen. Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Hornveilchen und Stiefmütterchen sowie auf klassische Frühlingsblüher wie Tulpen, Narzissen und Primeln. Ergänzt wird das Sortiment durch Sträucher und Zweige für Ostersträuße sowie passende Erden und Dünger für die kommende Gartensaison. Ein Besuch in der Friedrichstraße 63 lohnt sich – ob zur Grabgestaltung, für den eigenen Garten oder einfach, um ein wenig Frühling mitzunehmen.

Deine Ausbildung beim Friedhofswerk

Wir geben unser Wissen auch gern weiter und fördern Nachwuchskräfte: Zum 01.08.

2026 bieten wir Ausbildungsplätze zum Gärtner (m/w/d) in der



Fachrichtung Friedhofsgärtnerei an. Wenn du keine Lust hast, dein halbes Leben vor einem Bildschirm zu verbringen, haben wir etwas Besseres für dich: Tausch das iPad gegen die Schaufel und das Klassenzimmer gegen grüne Oasen! Als Friedhofsgärtner bist du kein „Blümchengießer“, sondern ein echter Outdoor-Profi!



Mehr-
generationen-
Treff

Kurse
Offene Treffs
Ver-
anstaltungen

Mehrgenera-
tionenhaus
Angebote
von und für

fbs-husum.de

Unsere aktuellen Highlights!

Sie erreichen uns zu unseren **telefonischen Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9–12 Uhr unter Tel.: 04841-2153**. Unsere Sprechstunde vor Ort in der Norderstraße 2 ist **dienstags von 9–12 Uhr** oder nach Vereinbarung. Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus St. Marien, Norderstraße 2, statt, sofern kein anderer Ort vermerkt ist. Weitere Angebote und Termine finden Sie in unserem Programmheft oder online unter www.fbs-husum.de/programm. Sie möchten unseren Newsletter per E-Mail bekommen? Eine Anmeldung ist möglich unter fbs@dw-husum.de.

Atem & Bewegung 50+

Mi. 9.30–10.45 Uhr

Kreativer März – Basteln mit Bärbel

Mi. 18.3.2026
15 Uhr – 18 Uhr

Malen mit Acryl

Mi. 15.30–17.30 Uhr
Woldsenstr. 47

Spinnen (lernen)

Ab Mi. 11.3.2026 (14-tägig)
19.30–21.30 Uhr
Woldsenstr. 47

Tanz-Disco

Sa. 28.3., 25.4., dandach 26.9.
15–17 Uhr

Frühstückstreff

Sa. 21.3., 18.4., 16.5.
9.30–11.30 Uhr

Philosophie-Treff

Di. 24.3., 28.4., 26.5.
19–20.30 Uhr

Quiznachmittag

Sa. 14.3.
15.30–17 Uhr

Bingo

So. 15.3., 19.4., 21.6.
15–17 Uhr
Einlass ab 14.30 Uhr
Mit Anmeldung!

Zugezogenentreff

ab Mi. 11.3. (14-tägig)
16–17.30 Uhr

Smartphone-Sprechstunde:

mittwochs und donnerstags nach Terminvereinbarung
unter 04841-2153

Digital-Treff

Mi. 18.3., 15.4., 20.5.
14.30–16.30 Uhr

Weitere Angebote auf der nächsten Seite!

Mehrgenerationen-Treff des Diakonischen Werkes Husum

 Diakonisches Werk
Husum

Norderstraße 2 | 25813 Husum | Telefon: 04841 2153 | E-Mail: fbs@dw-husum.de
Internet: www.fbs-husum.de | www.dw-husum.de | Facebook



**Mehr
Generationen
Treff.**

Mehrgenerationen Treff.

Café für die Seele

Fr. 6.3., 10.4., danach 4.9.
15–17 Uhr

Ämterlotsen-Café

Ab Do. 5.3. (14-tägig)

Urlaub ohne Koffer – 3 Minitagestouren
an 3 Tagen in Folge in einer Kleingruppe
3.6–5.6.2026

Tag der Nachbarschaft

Fr. 29.5
15 Uhr – 18 Uhr

Das Beste kommt jetzt!

Wie möchte ich meine Zeit verbringen?
(Ein Angebot für Menschen im Ruhestand oder kurz davor)
Mi. 15.4 – 6.5
9:30 Uhr – 13 Uhr

***NEU* Ein Kessel Buntes – Spiel. Spaß.Bewegung**

Mo. 9.3., 13.4., 4.5.
14.30 Uhr– 17 Uhr
Anmeldung bei Heike und Jörg unter 0172 8269027

**Weitere Angebote und Termine finden Sie in unserem
Programmheft oder unter www.fbs-husum.de/programm.**

Zum Vormerken:

Gemeindefest

Für den **7. Juni** planen wir ein Gemeindefest zusammen mit dem Diakonischen Werk im Garten der Friedenskirche.

Beginn: 14 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst.

Dockkoogtaufe

Sie haben sicher schon gehört, dass der Dockkoog für zwei Jahre gesperrt wird. Dies hat auch Auswirkungen auf die Dockkoogtaufen am **14. Juni**. Die gute Nachricht: Die Taufen finden an der Nordsee statt. Wo genau, wissen wir allerdings noch nicht. Sobald wir einen geeigneten Ort am Wasser gefunden haben, werden die schon angemeldeten Familien benachrichtigt. Im nächsten Gemeindebrief wird dann der neue Taufort bekannt gegeben. Wenn Sie Ihr Kind zur Taufe an der Nordsee anmelden möchten, melden Sie sich bitte unter info@kirche-husum.de im Gemeindebüro.

Ausflug

Am **24. Juni** findet der Gemeindeausflug statt. In diesem Jahr geht es in Johnnys Café zum Kaffeetrinken und anschließend ins Christian-Jensen-Kolleg nach Breklum, dort wird der „Garten der Sinne“ besichtigt. Abfahrt: 14.30 Uhr ab Gemeindehaus Versönungskirche. Weitere Informationen und Anmeldung unter: info@kirche-husum.de

Dome und Dorfkirchen

Auch in diesem Jahr sind wieder Fahrten zu Domen und Dorfkirchen geplant. Hier schon einmal die Termine und Ziele zum Vormerken:

3.6.: Flensburg Marienkirche und Museumsberg

22.7.: Auf den Spuren Theodor Storms: Kirchen in

Dreisdorf und Hattstedt und Kaffeetrinken im CJK

26.8.: Angeln

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer (erscheint Anfang April) und der nächsten Ausschau.

Jubelkonfirmation

Am **19./20. September** feiern wir **Goldene und Diamantene Konfirmation**. Wer 1966 oder 1976 konfirmiert worden ist und Adressen von Mitkonfirmanden hat, melde sich bitte im Büro unter info@kirche-husum.de. Wir sind dankbar für jede Hilfe.

Weltladen

Ein Dankeschön ans Ehrenamt

Ehrenamt ist aus vielen Bereichen nicht wegzudenken, was würde es ohne das Engagement ehrenamtlich Mitarbeitender alles nicht geben.

So auch die Weltläden. Weltläden sind nicht nur Geschäfte, in denen man fair gehandelte Produkte kaufen kann, sie sind viel mehr: hier können sich KundInnen über die Produkte und deren Herkunft und Produktion informieren, hier können Menschen sich treffen und austauschen, z.B. beim Fairen Frühstück oder es können Konfi- und Schülergruppen vieles über den Anbau und die Verarbeitung von Kakao und die Unterschiede von fairem und konventionellen Handel lernen.

Das alles wäre ohne die Mitarbeit von engagierten Menschen im Ehrenamt nicht denkbar. Der Verkauf von Produkten, Beratung und Gespräche, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Wareneinkäufe, dies und noch vieles mehr gehört zu ihren Aufgaben.



Im Weltladen Husum engagieren sich momentan um die 20 EhrenamtlerInnen, es ist ein tolles Team voller guter Ideen, zuverlässig und mit viel Herzblut für den fairen Handel bei der Sache.

Eine Mitarbeiterin sagte mir kürzlich: „Gerade hab ich ganz viel Zeit, daher arbeite ich jetzt mehr. Aber ich bin dann auch mal wieder 2 Monate weg. Deswegen bin ich so gern hier, weil das möglich ist.“ Ja, die Mitarbeit im Weltladen kann sich jeder flexibel einrichten, so wie es passt. Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen ehrenamtlich

Mitarbeitenden für ihre Zeit, ihr Engagement, ihre Bereitschaft, Herausforderungen anzunehmen und für ihre gute Laune. Es macht einfach Spaß mit Euch. Und wir suchen auch immer noch Menschen, die Lust haben, ein wenig von ihrer Zeit dem Weltladen zu spenden und die Welt dadurch ein Stückchen fairer zu machen.

Herzlichst

Esther Jacobi, Geschäftsführerin

Nachruf

Am 20. Dezember verstarb **Christine Raben**.

2008 bis 2019 war sie Organistin an der Friedenskirche. Neben dem Orgeldienst brachte sie ihre künstlerischen Fähigkeiten in der Gemeinde ein, gestaltete z.B. die Osterkerzen und das Kirchentagsschaf. Sie war eine geschätzte Kollegin, hatte für jeden ein offenes Ohr, war mit ihrer menschlichen Art eine Bereicherung für unsere Kirchengemeinde.

2019 erlitt sie ein Aneurysma, sie konnte seitdem nicht mehr kommunizieren und lebte im Pflegeheim, umsorgt von ihrer Familie. Christine Raben wurde 69 Jahre alt.

Die Kirchengemeinde Husum erinnert sich dankbar an den Dienst von Christine Raben. Unser Mitgefühl ist bei ihrer Familie.



**Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten
wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am
Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem
neuen Tag.**

(Dietrich Bonhoeffer)

Wir bedanken uns bei:

MARKANT Lieferservice

Bequem und zuverlässig! ...fren Dich drauf!

Kein mühsames Schleppen schwerer Getränkekisten und Einkaufstaschen-
das übernehmen wir für Sie!

Unser gesamtes Sortiment (auch Frischware) steht Ihnen zur Auswahl!

Anruf genügt!

Nähere Informationen
entnehmen Sie bitte unserem Flyer
oder sprechen Sie uns einfach an.



25813 Husum, Marktstraße 2-3, Tel.: 04841 65909, E-Mail: mk-husum@bela.de

MOBILE STEUERBERATUNG – Husum

Da ich über zwanzig Jahre Praxiserfahrung habe, weiß ich genau wie „lästig“ es ist, die Unterlagen für die Steuer während der üblichen Geschäftszeit beim Steuerberater abzugeben. So habe ich mich entschieden, als mobiler **Steuerberater** zu arbeiten.

Nach einer Terminvereinbarung komme ich gerne bei Ihnen vorbei, gehe sämtliche Unterlagen vor Ort mit Ihnen durch und selbstverständlich bin ich auch zur Schlussbesprechung/ Unterzeichnung bei Ihnen zu Hause.

Termine können flexibel nach Vereinbarung getroffen werden.

Ihr mobiler Steuerberater

Uwe Czeppel
Dipl.-Betriebswirt (FH)
STEUERBERATER

Theodor-Storm-Str. 4d, Husum
Tel.: 0171 / 4552944
Mail: Uwe.Czeppel@t-online.de



Ev.-Luth. Nordfriesisches
Friedhofswerk

**Erinnerungen
pflegen**

Sprechen Sie uns an!

Grabpflege • Bepflanzung • Neugestaltung • Vorsorge

NFW Revier Husum
Schleswiger Chaussee 15
Tel.: 04671 6029 830

Gärtnerei am Südfriedhof
Friedrichstraße 63
Mobil: 01573 8300881

Wir sind zuständig für die Friedhöfe in
Husum, Schobüll, Hattstedt, Olderup und Ostenfeld

Mach deine Ausbildung bei uns:
Gärtner - Fachrichtung Friedhofsgärtnerei (m/w/d)
Alle Infos dazu unter www.nfw.sh

Wir sind auch
auf Instagram:

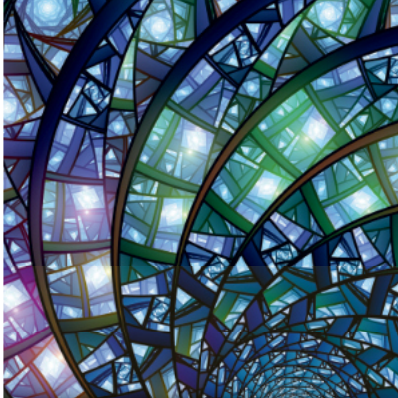


BESTATTUNGEN

JAN INGVERSEN

... dem Leben
einen würdigen
Abschluss geben.

Telefon (0 48 46) 60 19 44
Herrweg 73 · 25856 Hattstedtermarsch
www.bestattungen-ingwersen.de



**WAS WIR TUN, TUN WIR
AUS ÜBERZEUGUNG.**

Darauf können Sie
sich verlassen.



PLAN 25 • 25813 HUSUM
www.dawartz-bestattungen.de
TAG UND NACHT ERREICHBAR
Telefon 04841-890 10

DAWARTZ
BESTATTUNGEN
— seit 1914 —

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn
GmbH

Mehr Informationen unter
www.schuett-jahn.de

REISESTRÜMPFE OFA 365 VON SOX4LIFE

15 % Rabatt im März

Der perfekte Begleiter auf langen Reisen, gerade im Sommer!

- + Für spürbar leichte Beine bei langem Sitzen oder Stehen
- + Auch als Baumwollvariante erhältlich

Heideland Süd 7 ■ Handewitt/Weding ■ 0461 493493 ■ www.schuett-jahn.de
EIN UNTERNEHMEN DER  **AUXILIUM GRUPPE**



Ambulanter Hospiz-Dienst

Husum und Umgebung e.V.

„Wir nehmen
uns Zeit
und hören
zu.“

Unsere Angebote sind:

- Sterbebegleitung • Palliativ-Pflege-Beratung
- Begleitung für Kinder mit einem schwerstkranken Familienmitglied
- Trauerbegleitung für Erwachsene und Kinder in Einzelbegleitung
- Offene Trauergruppe für Erwachsene • Trauer-Café • Kindertrauergruppe
- Hospiz macht Schule – ein Grundschulprojekt

Sprechzeiten (zur Zeit nach Anmeldung):
dienstags von 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags von 15:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Unsere Beratungen und Angebote sind kostenlos.

Ambulanter Hospiz-Dienst Husum und Umgebung e.V.

Süderstr. 10 · 25813 Husum · Telefon 0 48 41 / 77 67 450 · www.hospizdienst-husum.de

Husum Moorschift

BI UNS TO HUS

- „Rund-um-die-Uhr Pflege“
in allen Pflegestufen
- Partner aller Kassen

- Einzelzimmer
- Doppelzimmer
- Kurzzeit- und Urlaubspflege



Moorschift 8 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 9 32 70
Tel. 0 48 41 / 9 32 71
www.husum-moorschift.de

GAWELLEK

Nordfriesisches
Bestattungsinstitut

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

Husum • Schleswiger Ch. 24b • ☎ 04841/9102

www.Bestattungshaus-Gawellek.de



25813 HUSUM / NORDSEE
Neustadt 53/57 - Schloßstr. 1
FACHGESCHÄFT SEIT 1872

Mobilität in allen Lebenslagen!

**Intelligente Lösungen mit Rollatoren
und Mobilitätshilfen für den Alltag.**



KRÄMER

SANITÄTSHÄUSER

Sani
Reha
Ortho
Care

FÄZ am Klinikum Husum **Gesund im Norden.de**

Senioren

Liette-Eller-Haus, Stadtweg 44
Zweiter Mittwoch im Monat 15–16.30 Uhr
Nächste Termine: 11. März, 8. April, 13. Mai
Kontakt: P. Raabe Tel.: 2574

Christuskirche, Bonhoefferhaus, Bonhoefferweg 1
Erster Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
Kontakt: Frau Glienke, Tel.: 7795737

Marienkirche, Gemeindehaus Norderstraße 2
montags von 15 – 16.30 Uhr Klönschnack
Kontakt: Frigga Kamper und Nora Maack

Männergruppe

Die Männergruppe trifft sich am letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr, in der Regel in der Friedenskirche, Schobüller Straße 10.
Nächste Termine: 31. März, 28. April, 26. Mai
Achtung: Manchmal trifft sich die Gruppe auch zu besonderen Veranstaltungen an anderen Orten.
Bitte beachten Sie die Hinweise in der Ausschau!
Kontakt: P. Raabe, Tel.: 2574.

Stadtkantorei

mittwochs, 19.30 – 21.30 Uhr
Gemeindehaus Norderstraße 2
Leitung: Kai Krakenberg, Tel.: 9372109

Posaunenchor Husum

donnerstags, 18.30–20 Uhr
Friedenskirche
Schobüller Straße 10
Kontakt: Heike Müller
Tel.: 81361

Seniorensingen

Erster Dienstag im Monat 15–17 Uhr
Mehrgenerationenhaus
Woldsenstraße 47
Kontakt: Dorothee Mühlenbeck
Tel.: 2153

Selbsthilfe

Friedenskirche, Schobüller Straße 10:

Blaues Kreuz in der Ev. Kirche

montags, 19 Uhr, 0172 8878 656

„Clowns und Helden“ – Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen

montags, 18.30–20 Uhr

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Spieler*innen

dienstags, 16.30–17.30 Uhr

Gesprächskreis Deichgraf für Alkoholgefährdete u. Angehörige, dienstags, 19.00 Uhr

Anonyme Narcotics

donnerstags, 19.30 Uhr

Iven-Agßen-Straße 22:

Freundeskreis Suchtgruppe

Freitags, 19.30 Uhr

Am Schulwald 11:

Anonyme Alkoholiker

mittwochs, 20 Uhr

AA: Tel.: 04845 790289

Al-Anon: Tel.: 04022 6389700

Ehrenamt

Helferinnen Versöhnungskirche

Am zweiten Dienstag im Monat, 19–20 Uhr
Nächste Termine: 10. März, 14. April, 12. Mai
Berliner Straße 72, 25813 Husum
Kontakt: P. Raabe, Tel. 2574

Helferinnen Friedenskirche

Am ersten Mittwoch im Monat, um 15 Uhr
Schobüller Str. 10, 25813 Husum
Kontakt: P. Raabe, Tel. 2574

Freitagsgruppe Marien

Am letzten Freitag im Monat, 15 Uhr
Norderstraße 2, 25813 Husum
Kontakt: Heike Jebens, Tel: 775522

Das Kirchenbüro

Norderstraße 2, Husum
Tel. 779280, info@kirche-husum.de
Instagram: kirchengemeinde_husum
Di u. Do 9–12 Uhr und nach Vereinbarung

kirchengemeinde_husum bei Instagram

Unter **kirchengemeinde_husum** sind wir bei Instagram vertreten. Dort findet ihr aktuelle Hinweise zu Gottesdiensten und Veranstaltungen. Schaut einmal herein!



Unter kircheinhusum findet ihr uns auch bei facebook.

Adressen

Bonhoeffer-Kita

Ltg. Silke Bruhn
Bonhoefferweg 9, 25813 Husum
Kita-bonhoeffer@ev-kita-werk.de
Tel.: 72246

Pflegediakonie

Stadtweg 44, 25813 Husum
zentrale@diakonie-nf.de
Tel.: 83880

Diakonisches Werk Husum

Theodor-Storm-Straße 7, 25813 Husum
info@dw-husum.de, Tel.: 691410

Psychologisches Beratungszentrum (DW Husum)

Theodor-Storm-Straße 7, 25813 Husum
pbz@dw-husum.de, Tel.: 691440

Ev. Familienbildungsstätte (DW Husum)

Woldsenstraße 47, 25813 Husum
fbs@dw-husum.de, Tel.: 2153

Mehrgenerationen-Treff. (DW Husum)

Gyde Lorenzen
Norderstraße 2, 25813 Husum
Sprechstunde vor Ort: Dienstag 9–12 Uhr
gyde.lorenzen@dw-husum.de
Telefonisch: Mo bis Do 9–12 Uhr unter 2153

Friedhofswerk

Björn Gabriel, Revier Husum, Nordfr. Friedhofswerk
Schleswiger Chaussee 15, 25813 Husum
husum@nfw.sh, Tel.: 04671 6029830



Kontakte



Pastorin Heike Braren
Woldsenstraße 45
25813 Husum
heike.braren@kirche-husum.de
04841 7725256



Pastorin Katja Kretschmar
Berliner Straße 72
25813 Husum
katja.kretschmar@kirche-husum.de
04841 9396775



Pastor Friedemann Magaard
Norderstraße 2
25813 Husum
friedemann.magaard@kirche-husum.de
04841 7792812



Pastor Andreas Raabe
Schobüller Straße 10
25813 Husum
andreas.raabe@kirche-husum.de
04841 2574



Kantor Kai Krakenberg
Sandkamp 4
25813 Husum
kai.krakenberg@kirche-husum.de
048 41 93 72 109



Küster Sven Jensen
Norderstraße 2
25813 Husum
sven.jensen@kirche-husum.de
0163 3797433



Vikarin Christine Fiedler
christine.fiedler@kirche-husum.de
0151 12362816

